

# FF Micheldorf



2

0

0

5



## Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 2
Organisation/Mannschaft	Seite 3
Einsätze	Seite 4
Übungen	Seite 9
Ausbildung, neue Geräte	Seite 11
Luf 60 NEU	Seite 12
Allgemeine Daten	Seite 13
Homepage	Seite 14
Was war früher los?	Seite 14
Fuhrpark	Seite 15
Bewerbsgruppe	Seite 17
THL	Seite 18
Jugendgruppe	Seite 19
Atemschutz	Seite 20
Diverses	Seite 21
Unserem Heinz	Seite 22
Vorschau auf 2006	Seite 26

## Zum Jahresbericht 2005!

Ein normales Einsatzjahr liegt hinter uns. Die Anzahl der Einsätze ist leicht zurückgegangen. Die Brandeinsätze sind gesunken.

2 Hochwasserwellen habe uns mit unserer vollen Mannschaft und aller Gerätschaft gefordert.

Auf der Autobahn hatten wir 5 Einsätze zu leisten. Die für die Autobahn entwickelten Abläufe spielen sich ein und bewähren sich. Die schon 2003 gestarteten Sicherheitspakete (Autobahn und Tunnel) sind noch nicht abgeschlossen. Somit sind wir auf der Autobahn nur bedingt einsatzfähig! Diese Konzepte wurden über den Dienstweg an das ÖÖ. Landesfeuerwehrkommando gerichtet. Wir werden auf die rasche Umsetzung der benötigten Gerätschaften drängen.

Überschattet war 2005 durch das Auftreten eines Micheldorfer Abschleppunternehmens der unentwegt mit Anzeigen gegen die Feuerwehr, aufgrund der Einsatzfähigkeiten der FF Micheldorf mit dem Bergekran, drohte.

Mehrere Anforderungen des Bergekrans und des SRF mussten aufgrund der drohenden Anzeigen abgelehnt werden.

Wir hoffen jedoch, durch die zu setzende Maßnahmen – Erlangung einer Konzession, 2006 wieder einem geregelten Einsatzgeschehen nachgehen zu können.

Meine Funktion als Kommandant stelle ich mit 31. März 2006 für die nächste Generation zur Verfügung. Es waren ausgefüllte, interessante und verantwortungsvolle Jahre im Kommando der FF Micheldorf die ich nicht missen möchte. Vielen Dank für die umfassende Unterstützung mit mir zu teil wurde. Alles Gute für die neuen Verantwortlichen des Kommandos.

Einen sehr großen Dank an alle Kameraden/innen für die Zeit, die sie in das Feuerwehrwesen investieren. Hervorstreichen sind auch die Betriebe, die es ermöglichen die Mitarbeiter zur Hilfeleistung freizustellen. Die schlagkräftige Präsenz von Mitarbeitern der Marktgemeinde ist eine große Unterstützung für eine rasche Hilfeleistung. Ein Dank auch an die Familien der Feuerwehrfrauen und -männer, die die ständige Einsatzbereitschaft unterstützen.

Danke an die Marktgemeinde Micheldorf, den Bürgermeister BR Ewald Lindinger, der Polizei Kirchdorf und Autobahnpolizei Klaus, das Rote Kreuz Kirchdorf, das Bezirks- und Abschnittsfeuerwehrkommando, allen Nachbarfeuerwehren und an alle Freunde und Gönner der FF Micheldorf.

Ich hoffe, der vorliegende Jahresbericht gefällt Ihnen auch dieses Jahr und informiert Sie ausreichend über unsere vielfältigen Aktivitäten.

Euer

ABI Wegmaier Heinz  
Kommandant der FF Micheldorf



## Kommando

ABI Wegmaier Heinz

HBI Herndl Christian

OBI Peneder Franz

BI Kuntner Bernhard

BI Schedlberger Hannes

BI Rosenberger Andreas

AW Knoll Jürgen

AW Rosenberger Bernd

AW Schock Karl

Kommandant

Kommandant Stv.

Zugskommandant 1. Löschzug

Zugskommandant 2. Löschzug

Zugskommandant technischer Zug

Zugskommandant Lotsen & Nachrichten

Gerätewart

Kassier

Schriftführer

## Erweitertes Kommando

BFA Mayr Wolf

HBM Schedlberger Paul

HBM Sperrer Rene

HBM Schedlberger Peter

OFM Stummer Stefan

HBM Pöhli Alois

Bezirksfeuerwehrarzt

Gruppenkdt. 1 Löschzug

Gruppenkdt. 2 Löschzug

Gruppenkdt. Technischer Zug

Gruppenkdt. Lotsen & Nachrichten

Mannschaftssprecher

## Weitere Funktionen

FKur Ferdinand Kiniger

Feuerwehrkurat

OLM Knoll Hans

Verpflegung

BM Ramsebner Rüdiger

Atemschutzwart

OFM Oberndorfinger Michael

Atemschutzwart Stellvertreter

OFM Helfred Holzinger

Betreuer Bewerbungsgruppe

HBM Kaltenböck Gerald

Jugendbetreuer

FM Dietl Eva

Jugendbetreuer Stv.

FM Marie-Luise Strutzenberger

Jugendbetreuer Stv.

## Mannschaft:

Jugend: 13 Mitglieder (3 weiblich)

Aktive: 58 Mitglieder (4 weiblich)

Reserve: 13 Mitglieder

Gesamt: 85 Mitglieder (8 weiblich)

## Neueintritte:

Jugend: Mitterhuemer Christopher,  
Roidinger Johannes, Mayer Jürgen  
und Schmidhalter Stefan.

Aktive: Thomas Willnauer  
Übertritt von der Jugend:  
Spiegel Daniel,  
Schweighuber Simon,  
Littringer Roman



3 Angelobungen bei der  
Jahreshauptversammlung 2005

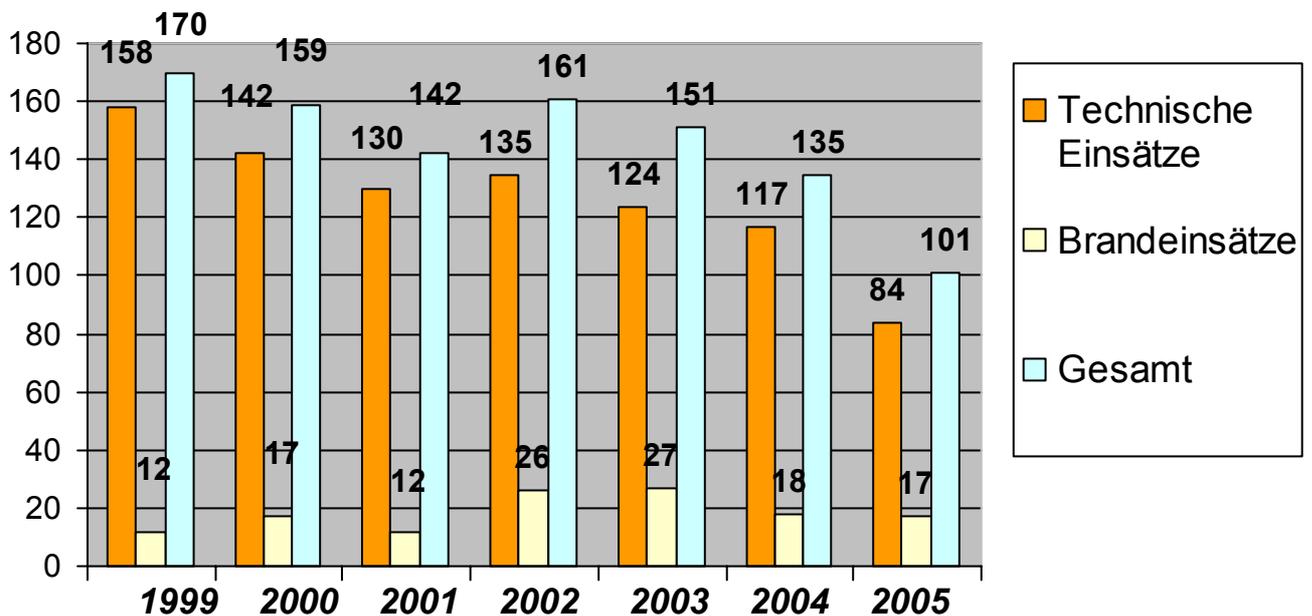


**Wir gedenken unseren Toten  
Kameraden!**

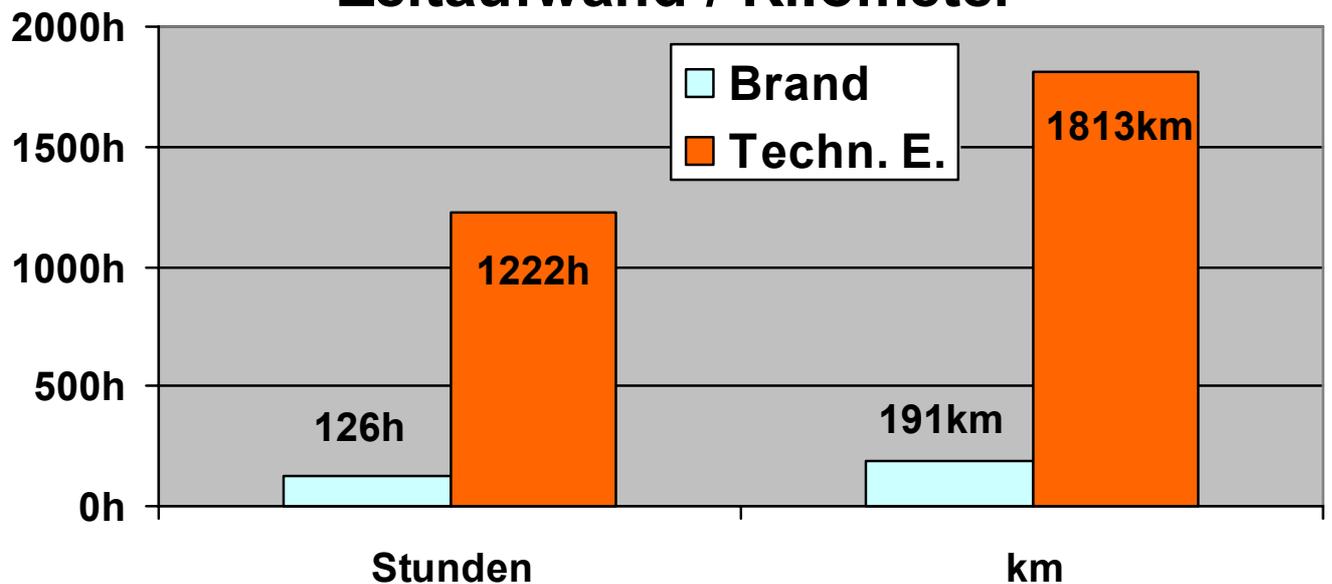
Im Jahr 2005 rückte die FF Micheldorf zu 101 Einsätzen aus:  
Das waren 84 technische Einsätze und 17 Brandeinsätze.  
Insgesamt wurden dabei 1348h geleistet.

**Da sind 0,7 Angestellte  
das ganze Jahr beschäftigt!**

## Einsatzstatistik Gesamt 2005



## Zeitaufwand / Kilometer



**72mal erfolgte die Alarmierung mittels „Piepser“ (stille Alarmierung)**



**32 Notrufe durch die Landeswarnzentrale, davon nur 7x Sirenenalarm!**

Die Fahrzeuge der FF Micheldorf waren insgesamt **22.406 km** auf Österreichs Straßen unterwegs. **2.004 km** bei Einsätzen, 2.539 km bei Übungen und 17.863 km für die Organisation.

Details	Ausfahrten		Einsätze		Übung		Versorgung		
	Anzahl	Km	Anzahl	Km	Anzahl	Km	Anzahl	Km	
Krad	20	388	5	25	9	213	6	150	Krad
LUF 60	21		1		20				LUF 60
MTF	152	14.172	13	157	25	934	114	13.081	MTF
KDO	83	781	41	297	27	190	15	294	KDO
KLF-A	24	516	10	190	4	112	10	214	KLF-A
LF-A	57	523	14	96	39	378	4	49	LF-A
TLF-A 2000	50	537	18	94	24	190	8	253	TLF-A 2000
TLF-A 4000	75	744	31	273	20	132	24	339	TLF-A 4000
SRF	46	541	27	282	12	52	7	207	SRF
Last	56	1.276	12	283	7	97	37	896	Last
Last 2	39	2.288	3	59	20	194	16	2.035	Last 2
Kran	25	640	11	248	8	47	6	345	Kran
<b>2005</b>	<b>648</b>	<b>22.406</b>	<b>186</b>	<b>2.004</b>	<b>215</b>	<b>2539</b>	<b>247</b>	<b>17.863</b>	<b>2005</b>
<b>2004</b>	<b>693</b>	<b>21.304</b>	<b>259</b>	<b>4.178</b>	<b>191</b>	<b>3305</b>	<b>243</b>	<b>13.821</b>	<b>2004</b>

	Kraftstoffverbrauch	Verbrauch l/100km	Benzin für Aggregate		Kraftstoffverbrauch	Verbrauch l/100km
MTF	1096,0l	9,0l/100km		Krad	20,0l	5,2l/100km
KDO	151,0l	10,0l/100km	8,5l	LUF 60	75,0l	10,4l/h
KLF-A	143,0l	22,1l/100km	10,0l	SRF	168,0l	31,1l/100km
LF-A	324,0l	62,0l/100km	20,0l	Last	533,0l	41,8l/100km
TLF 2000	242,0l	45,1l/100km	6,0l	Last 2	234,0l	10,2l/100km
TLF 4000	521,0l	70,0l/100km	9,0l	Kran	714,0l	111,6l/100km
				Kran Oberwagen	109,0l	

Einsatzberichte werden regelmäßig für die Homepage ([www.ff-micheldorf.at](http://www.ff-micheldorf.at)), Fireworld ([www.fireworld.at](http://www.fireworld.at)), Presse und den Brennpunkt erstellt.

Mit den hier ausgewählten Fotos und Kurzinformationen geben wir einen Überblick über die vielfältigen Einsätze der Feuerwehr Micheldorf.



VU Autobahn A9 Grünbrücke Hinterburg



Unfall auf der A9 Unterflurtrasse Ottsdorf



Ölspur auf der A9, 2km Länge



VU in Seebach



VU B138, Michelparkkreuzung



VU am Ziehberg

Vielen Dank für  
euren tollen  
Einsatzwillen!



Türöffnung mit Säbelsäge



BMA Burg Altpernstein



Wasserstand bei der Lindenhofbrücke!



100te Sandsäcke wurden gefüllt und ausgebracht!



Großflächige Überflutung eines Industriebetriebes



Einsatzzentrale bei der Hochwasserwelle



Belüftung eines Kellers nach Gasaustritt

LFB bei Pumparbeiten nach einem Rohrbruch.



Bergung Ladegut, Magdalenaberg



Bergung LKW, Steinbach/Steyr



LKW Bergung, Mdf



LKW Bergung, Mdf



LKW Bergung, Inzersdorf



Bergung Minibagger, Molln



LKW Bergung, Mdf



LKW Bergung, Obergrünburg

Die Übungstätigkeit setzt sich aus vielen Einzeltätigkeiten zusammen. Die beiden Löschzüge hatten mehrere Gesamtübungen, Zugsübungen, Gruppenübungen und Detailschulungen. Insgesamt hatten sich 215 mal die Tore für Ausfahrten zu Übungen geöffnet. Dabei wurden 2539 km zurückgelegt.



Übung ALST 2 beim Anwesen der Fam. Lanz, vlg Katzberger, Ottsdorf



Gruppenübung TLF



Übung 2. Zug bei der Fa. Unitech Werk 2



Übung 1. Zug bei Fam. Veitz





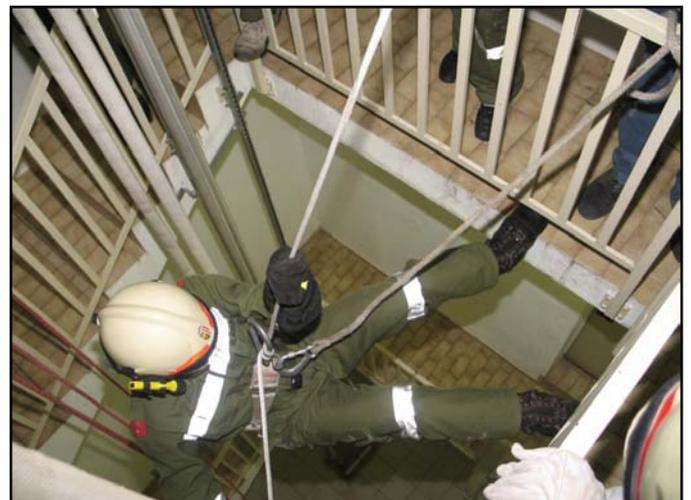
Löschmaßnahmen mit Kübelspritze und C-Strahlrohr.



Chlorgasübung im Freibad Mdf.



Grundlehrgang in Kirchdorf  
Die Vorbereitung wurde gemeinsam mit der FW Kirchdorf und FW Steinbach/Zbg durchgeführt.



Abseilübung im Zuge der Grundausbildung

Am Grundlehrgang des Bezirkes nahmen folgende Kameraden teil:  
PFM Thomas Willnauer, FM Spiegel Daniel, FM Schweighuber Simon & FM Littringer Roman

## Lehrgänge an der OÖ Landesfeuerwehrschule:

<u>Gruppenkommandantenlehrgang:</u>	OFM Philipp Hauer & FM Schedlberger Pamela
<u>Technischer-LG 1:</u>	HBM René Sperrer
<u>Technischer-LG 2:</u>	HBM Gerald Kaltenböck
<u>Einsatzleiterlehrgang:</u>	HBI Christian Herndl & HBM René Sperrer
<u>Atemschutz-LG:</u>	OFM Wolfgang Lanz-Schlager, FM Gerd Rosenberger & HFM Stefan Stummer
<u>Maschinen-LG:</u>	OFM Christoph Seidenschmidt
<u>LG f. Sauerstoffschutzgeräteträger:</u>	HFM Michael Oberndorfinger
<u>LG f. Betreiber v. Atemluftfüllstat.:</u>	FM Gerd Rosenberger
<u>Lotsen-LG:</u>	FM Pamela Schedlberger
<u>Gefährliche Stoffe LG:</u>	BI Andreas Rosenberger
<u>Zugskommandanten-LG:</u>	FM Gerd Rosenberger
<u>LG f. Schrift- u. Kassenführer:</u>	FM Pamela Schedlberger

**Vielen Dank für die  
Bereitschaft zur  
Weiterbildung**

Im Feuerwehrhaus wurde vom RK Kirchdorf ein 16 Stunden Erste Hilfekurs für die FF abgehalten.



Ein Ausbildungsschwerpunkt war die Einschulung auf das LUF 60.  
19 Personen wurden in einem Zeitraum von 2 Monaten geschult.

## Neue Geräte



Um für den internen Nachwuchs gewappnet zu sein, wurde ein neuer Storch angefertigt.



Für die Tunnelleinsätze: 3 Stk. 70 cm Funkgeräte und Tragegurte für die Funkgeräte.

Für die Brillenträger wurden Brillengestelle für die Atemschutzmaske angeschafft.



Unser AS-Träger haben wir mit Schutzhosen ausgestattet.



2 Stk. Blitzer für den SRF (Ersatz)

Im Jänner 2005 durften wir vom LFK ein Luf 60 mit Trägerfahrzeug übernehmen. Gemeinsam mit der FF Windischgarsten sind dies die ersten beiden Löschräte dieser Art in Oberösterreich. Eingeschult wurden alle AS Träger und C-Fahrer (Trägerfahrzeug ist C Führerscheinpflchtig) Eine Vorstellung für die Bevölkerung wurde am Marktplatz durchgeführt.



Trägerfahrzeug mit dem Luf 60



Erster Einsatz: Belüftung der Pfarrkirche, Jan 05



Löschvorführung in Steinfelden: Löschwirkung TOP!

#### Technische Daten:

**Bj 2004, 78KW, GG: 2to., Inbetriebnahme: 2005 Jan. bis 300 m fernsteuerbar, 360 Wasserdüsen mit 15-25 bar**  
**Eigengewicht:** 1.900 kg Fertiges Einsatzgewicht ca. 2.000 kg. Dim: 2,3m x 1,35m x 2m (lxbxh), Bodenhöhe 180 mm  
**Antrieb:** DEUTZ 4-Zylinder-Diesel Motor mit Luftkühlung (78 KW), Abgasturbolader, 2.500U/ min, Verbrauch 223g/Kwh  
**Kraftübertragung:** hydraulisch Hydr. Komponenten SAUER DANFOSS, AEROQUIP  
**Fahrgeschwindigkeit:** < 6 km / h Steigfähigkeit auf Treppen, Rampen bis zu 30°, linear proportional gesteuert  
**Wasser Pumpe:** < 400 l / min Wasserversorgung min. 3 – 5 bar, max. 10 bar  
**Kopfstück:** < 400 l / min Wasserdruck 15 – 25 bar, proportional steuerbar, Stahl / Aluminium Gehäuse, hydr. Angetriebener Lüfter, 360 Düsen( 4 Wasserringe mit jeweils 90 Düsen), höhenverstellbar 0° - 40° über hydr. Zylinder  
**Wasseranschluss:** 2 x DSP 65 Schnellkupplung (V-type), mit Rückschlagklappen zwischen den Eingängen, max. 10 bar  
**Filter System:** 120 micron Ausführung in rostfreiem Stahl, waschbarer 120 micron Doppel-Filter  
**Diesel Tank:** ca. 50 Liter Ausführung rostfreier Stahl, **Hydr. Öl Tank:** ca. 80 Liter Ausführung rostfreier Stahl  
**Fernsteuerung:** < 300 m incl. Ersatzbatterie und Ladegerät (220 V, 50 Hz).  
**Arbeitsleuchten:** 2 x ca. 300 W Type XENON, jeweils eine Leuchte vorne und hinten montiert.  
**Einsatzgebiet:** Vor allem bei Bränden in den Tunnels.



Die Wurfweite des Luf 60 ist beeindruckend

# Allgemeine Daten

## Zeitaufwand im Feuerwehrwesen

Im Jahr 2005 wurden von den Feuerwehrmännern der FF Micheldorf für Einsätze, Ausbildung, Verwaltung, Jugendarbeit und Sonstiges mehr als **10.000 Stunden** geleistet.

In Worten: Zehntausend. Das ist doch was!

Zu **188** dokumentierten Terminen waren wir im Feuerwehrhaus oder im Auftrag der Feuerwehr unterwegs. (ohne Einsätze)

## Kameradschaft

Ausrückungen erfolgten zu: Fahrzeugweihen in Lauterbach, Voitsdorf & Micheldorf/Kärnten, Geburtstagsfeiern, Schifahren, Veranstaltungen der Nachbarfeuerwehren, Bezirks und Abschnittswettbewerbe, Ballnacht der Vereine, Abendandacht, Begräbnisse, Totengedenken, Florianimesse, Fronleichnamsprozession, Besichtigung der Tunnelwarte in Wels, 60 Jahre Feier in Prusinowice/PL, Mähnen Parnstaller Alm, Kameradschaftstreffen in Micheldorf/Kärnten, Ausflug zum Fliegerhorst Langenlebarn, Adventmarkt, Nikolaus für die FW Kinder, Weihnachtsfeier, Jugend Elternnachmittag, Wintersonnenwende und Friedenslicht.



Am 06. Mai wurde im Feuerwehrhaus die Florianimesse gefeiert. Der Höhepunkt war die Segnung des neuen Last & des LUF 60. Fr. Eva Auinger ist die Fahrzeugpatin – Herzlichen Dank.

Ausbildung	Mannstunden
Übung	1310
Schulung	680
Bewerbsvorbereitung	1055
Grundausbildung	250
Verwaltung	
Wartung	202
Instandsetzung	537
administrative Tätigkeit	1780
Dienstbesprechungen	886
Sonstiges	
Vorbeugender Brandschutz	70
Presse- und Medienarbeit	340
Diverse Arbeiten	458
Versorgung Mannschaft und Kurse	722
Jugend Betreuer	
FW Fachl. Ausbildung	80
Bewerbe und Übungen	104
Allgemeine FW & Jugendarbeit	42
Jugend	
FW Fachl. Ausbildung	780
Bewerbe und Übungen	676
Allgemeine FW & Jugendarbeit	270
Gesamt	<b>10242</b>



Erste Hilfe Kurs im Mai in Kdf. und im Nov. in Mdf.!



Unser Robert Riedl hat uns aus Maibaumholz eine tolle Bank gebaut. Robert Danke!

AUSGEZEICHNET MIT  HELMEN  
BEIM 2. FEUERWEHR-WEBSITE-WETTBEWERB 

Die Internetpräsenz der FF Micheldorf, welche mit März 2004 im Web zu finden ist, ist heute nicht mehr wegzudenken. In den vergangenen 2 Jahren seit Bestehen der Homepage konnten wir schon fast 10.000 Besucher auf unserer Page verzeichnen. Beim diesjährigen österreichweiten Dräger-Homepage Wettbewerb wurde die Homepage der FF Micheldorf mit 5 Helmen ausgezeichnet und schaffte es damit unter die 25 Besten aller eingereichten Pages. Wir folgten der Einladung zur Abschlussgala am 20. Mai zu Dräger Safety nach Wien und nahmen dort die Auszeichnung entgegen. Bewertungskriterien waren der Informationsgehalt, der praktische Nutzen, die Benutzerfreundlichkeit, die Aktualität und der Gesamteindruck.

Wir werden uns weiter bemühen so rasch wie möglich von den laufenden Ereignissen und News zu berichten und freuen uns über jeden weiteren alten und neuen Besucher auf unserer Homepage.



das Homepage-Redaktionsteam in Wien

## Was war vor 10 & 20 Jahren bei der FW Mdf los?

### 1995:

137 Einsätze mit 1.027 Stunden  
(6 x Brand, 131 x Technisch)

10.056 km bei 480 Ausfahrten mit 8 Fahrzeugen, Mannschaftsstand: 61 Aktive & 8 Reservisten & 11 Jugendgruppe

Einsatzschwerpunkte waren:

Bergung von KFZ 42x, Unfall 44x, Bergung von Toten 5x, Hochwasser 13x.

Der Kran wurde 42 x eingesetzt und das hydr. Rettungsgerät 9x

### 1985:

112 Einsätze mit 1.722 Stunden  
(8 x Brand, 104 x Technisch)

5.212 km bei 375 Ausfahrten mit 6 Fahrzeugen

Mannschaftsstand: 52 Aktive und 6 Res.

Strutzenberger Peter hat geheiratet.

Einsatzschwerpunkte waren:

Bergung von KFZ 35x, Unfall 31x, Freimachen von Verkehrswegen 28x, Kanal reinigen 18x und Wasserversorgung 17x.

25 Sack Ölbindemittel wurden dabei aufgebraucht.

Eingesetzte Geräte unter anderem:  
9 x Heusonde, 18 x Feuerlöscher!

5 x wurde im LKH Kirchdorf für Akutfälle Blut gespendet (mit 19 Mann)



Das Kommando 1985 bestand aus:  
KDT: Franz Amesberger, Kdt Stv: Heinz Wegmaier, Schriftführer: Bernhard Trinkl, Kassier: Robert Aichinger, Zeugwart: Manfred Mitterhuemer, Zugskdt 1. Zug: Johann Ortner, Zugskdt 2. Zug: Karl Lungenschmied, Lotsenkdt: Robert Riedl, Mannschaftssprecher: Karl Stummer



**KDO:** Ford Transit, Bj 1994, Turbodiesel, 73KW  
Spreitzer, Schere, Hebekissen, Notstrom, Beleuchtung, Erste Hilfe, Lotsen- & Kommandoeinrichtungen



**MTF:** Ford Transit, Bj 1999, Turbodiesel, 73KW  
Mannschafttransportfahrzeug, Feuerlöscher, Erste Hilfeeinrichtung, Anhängervorrichtung



**Pumpe 1:** Steyr Daimler Puch Pinzgauer, Bj 1990, Turbodiesel, 77KW, GG: 3,5to. TS Fox mit KLF Ausrüstung, alternativ mobiler Lastenlift, Baumkletterausrüstung.



**Pumpe 2:** Steyr 12S22 4x4, Bj 2002, 163KW, GG: 12to  
Absetzblock mit TS 12, integrierte Schlauchhaspel, Notstrom, 5to Einbauseilwinde, Atemschutz 330bar, Tauchpumpen, Naßsauger



**Tank 1:** Steyr 16S26 4x4, Bj 1996, 191KW, GG: 16to  
4000l Wasser, Notstrom, Atemschutz, Überdrucklüfter



**Tank 2:** Steyr 13S21 4x4, Bj 1988, 154KW, GG: 13to  
2000l Wasser, Notstrom, Säure- & Vollschutzanzüge, Atemschutz, Überdrucklüfter, 3 teilige 14m Schiebeleiter



**SRF:** Steyr 791 4x4, Bj 1982, 143KW, GG: 14to, Stützpunktfahrzeug  
Waldbrandcontainer, 5 to Rotzler Seilwinde, 20kVA Generator, Schweißbrenner, Hebekissen, Dichtkissen,...



**Krad:** KTM LC4 640, Bj 1999  
Lotsen, Suchdienst, unwegsames Gelände, Erkundungsfahrten



**Kran: Liebherr LTM 1070/1, Bj 1999, 300KW, GG: 48to, Stützpunktfahrzeug**  
50to Nennleistung, 20 to Rotzler Seilwinde, Oberwagenmotor 120KW



**Last: Steyr 18S28, Bj 2000, 206KW, GG: 18to, Stützpunktfahrzeug**  
Ladekran Hiab 102, Kranbegleitfahrzeug mit Anschlagmittel,...



**Last 2: Mercedes Benz Sprinter 416 CDI**, Bj 2004, Turbodiesel, 115KW, GG: 4,6to. Trägerfahrzeug für Luf 60

**LUF 60: Deutz Turbodiesel 78KW, GG: 2,0to, Wasserverbrauch 400l/min**  
Lüfterleistung: 70.000m<sup>3</sup>/h. Fahrgeschwindigkeit max 6km/h, Steigfähigkeit 30°, Hydraulischer Antrieb, Ferngesteuert mit einer Reichweite von 300m.



**Anhänger für Rettungskorb**, Fa. Stetzl, 2,3m x 1,1m, BJ 2002, ungebremst

**Nicht abgebildet:**

**Kranfahrzeug Dodge**,  
Befindet sich als Leihgabe im Feuerwehrmuseum St Florian

**PKW Anhänger, BJ 93**, Fa Kreupl

**Anhänger für Versorgung**, Fa. Stetzl, 2,3m x 1,1m x 1,4m hoch mit Plane, BJ 2001, auflaufgebremst.



2005 wurde eine große Reparatur von der Fa Liebherr am Kran durchgeführt.  
(an allen Stützpunktkränen)

Die massiv aufgetretenen Rostschäden wurden beseitigt. Vom LFK und der FF Micheldorf wurde Personal zur Unterstützung beigestellt.

Wir hoffen nun das dieses leidige Thema beseitigt ist und der Kran noch lange hält!

## Leistungsgruppe

(Trainer: HFM Helfred Holzinger)

Mit rund 800 Trainingsstunden war auch dieses Jahr wieder ein sehr Trainingsintensives. Wir durften heuer 3 neue Mitglieder in unserer Mitte begrüßen, die das Leistungsabzeichen in Bronze und Silber ablegen wollten und dieses auch getan haben. Aufgrund der Umstellung der Gruppe mussten wir uns erst ein bisschen zusammen raufen bis letztendlich ein paar ansehnliche Platzierungen und beachtliche Zeiten bei den Bewerben herausgeschaut haben (unter anderem 2. Platz Abschnitt Bronze).

Nach langen Verhandlungen mit 2 ehemaligen Leistungsträgern, HBM Sperrer Rene und HBM Schedlberger Paul, konnten diese wieder reaktiviert werden und unterstützen unsere Gruppe seit August 2005 wieder mit ganzer Kraft.

Eine Traumzeit konnte daraufhin bereits im Dezember 2005 aufgestellt werden: 17,84 sek. bis zum Befehl „Angesaugt“. Mit diesem Trainingsergebnis blickt die Leistungsgruppe natürliche frohen Mutes ins Jahr 2006.

Gratulation an die Kameraden, die das **FLA in Bronze und in Silber** erhalten haben!

FM Schweighuber Simon, FM Spiegl Daniel & FM Littringer Roman

## Bewerbsgruppe Klasse B

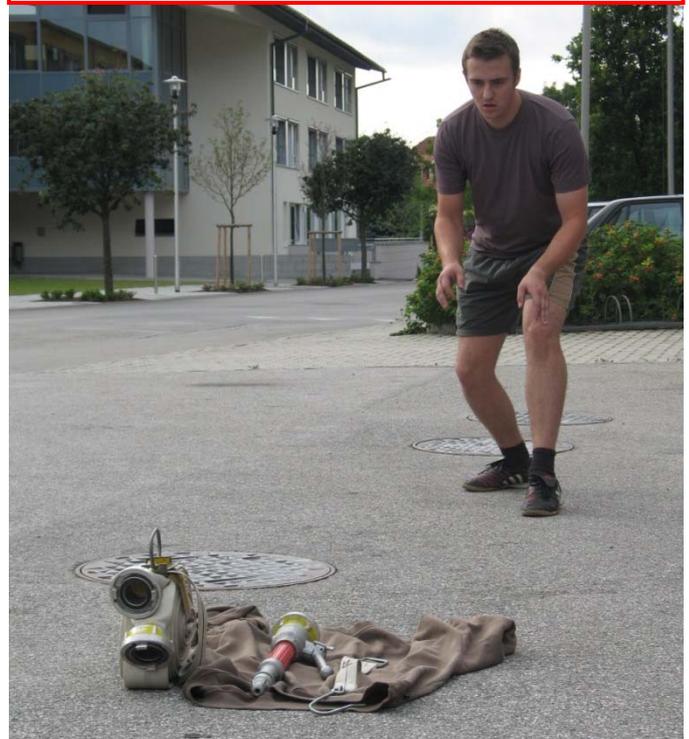
(Leitung: HBM Schedlberger Paul)

Dieses Jahr fand sich seit längerem wieder einmal eine Altersgruppe zusammen, die unter der Leitung von HBM Schedlberger Paul beim Bezirksbewerb Kirchdorf sowie bei dem Landesbewerb mit ansehnlichen Leistungen aufzeigte.

Detailtraining – Geräteaufnahme.  
Der Trainer in höchster Konzentration!



Landeswettbewerb in Mauerkirchen Gr. 1 & 2



Bezirkswettbewerb in Steinbach/Zbg, Gr. 2



## Technisches Hilfeleistungsabzeichen

(Leitung: HFM Stefan Stummer und HFM Helfred Holzinger)

Das Technische Hilfeleistungsabzeichen bietet den Teilnehmern die Möglichkeit ihr Wissen im Bereich von Verkehrsunfällen (Unfallstelle absichern, Brandschutz aufbauen, Menschenrettung, etc.) zu erweitern und „motiviert“ die Teilnehmer auch die Beladung von 2 Fahrzeugen (KDO, TANK 1) kennen zu lernen.

Dieses Wissen eigneten sich 15 Kameradinnen und Kameraden in rund 240 Übungsstunden an.

Jeweils am 28.05.2005 und am 20.11.2005 wurde einer Gruppe von BR Johann Bruckner (FF Kremsmünster) und seinem Bewerterteam das THL in Bronze abgenommen. Die Gruppen konnten den Anforderungen gerecht werden und erhielten dafür das Leistungsabzeichen.

Ganz besonders freut es uns, dass dieses Jahr erstmals auch Kameradinnen an dem THL teilgenommen haben.

Weiters konnten auch Kameraden, die schon länger den Feuerwehrdienst verrichten, motiviert werden gemeinsam mit jüngeren Kameraden das Abzeichen zu absolvieren. Die Feuerwehr Micheldorf hofft auch weiterhin auf eine derart rege Teilnahme bei diesem sehr interessanten Abzeichen und möchte sich im Zuge des Jahresberichts bei den Kameraden bedanken, die als Ergänzungsteilnehmer ausgeholfen haben:

AW Rosenberger Bernd, HBM Sperrer Rene, HFM Stummer Stefan, HFM Edlinger Dominik.

Gratulation an folgende Kameradinnen und Kameraden!

### THL in Bronze:

BI Kuntner Bernhard

HBM Schedlberger Paul

BM Ramsebner Rüdiger

FM Spiegl Daniel

FM Littringer Roman

FM Rosenberger Gerd

FM Strutzenberger Marie Luise

BR Helmut Leitner (FF Altpernstein)

AW Schock Karl

OBM Mitterhuemer Manfred

OFM Dietl Karl

FM Dietl Eva

FM Schweighuber Simon

FM Schedlberger Pamela

FM Reischl Christine



Abnahme des technischen Leistungsabzeichen in Micheldorf, Gr 1 im Mai 05, Gr 2 im Dez 05



2005 konnten **3 Burschen** in den Aktivstand überstellt werden.  
**Vielen Dank an unser Jugendteam!**



Interessierte Mädchen und Burschen ab 10  
bei Gerald Kaltenböck melden.  
0650 / 26 12 777

Treffen jeden Samstag  
um 13.00Uhr im FW Haus

Hinten v.l.n.r.: Gerald Kaltenböck, Betreuer, Christopher Mitterhuemer, Rene Baumgartner, Rupert Kirchner, Carina Berc, Silke Berger, Johannes Edtbauer, Eva Dietl Betreuerin, Marie Luise Strutzenberger Betreuerin  
Vorne v.l.n.r.: Stefan Schmidthaler, Stefan Bauhofer, Johannes Schmidthaler, Jürgen Maier, Sabine Scherleitner, Johannes Roidinger. (nicht am Bild: Robert Bergbauer)



Beim Elternabend trumpfte unsere Jugend groß auf. Den Eltern wurden die Feuerwehrautos bis ins letzte Detail erklärt. Super was man da alles lernt!



Unsere Jugend –  
überall mit Eifer dabei!

Was sich 2005 bei der Jugend sonst noch alles tat!  
-Wöchentliche Treffen im Feuerwehrhaus.  
-Teilnahme am **Jugendlandeswettbewerb in Tirol** wo unser Jugendgruppe das Land OÖ vertreten durfte.  
-Vorbereitung für die Jugendleistungswettbewerbe. Teilnahme an den Abschnits und Bezirkswettbewerben und am Jugendlandeswettbewerb in Mauerkirchen mit Übernachtung.  
-Teilnahme am Wissenstest in Grünburg.  
-Teilnahme am Bezirksjugendlager in der Rosenau ( wurde aufgrund starken Regens abgebrochen. Im Herbst wurde der Ausflug auf die Rodelbahn nach Windischgarsten und der Lagerabschluss nachgeholt.)  
-Kino, Hüttenausflug, Nikolausbesuch, Ausflug nach Kärnten  
-Erste Hilfskurs  
-Austeilen des Friedenslicht.



Dekontamination nach der Chlorgasübung  
im Freibad Micheldorf

Der Feuerwehr Micheldorf stehen für den Körperschutz zur Verfügung:

- 6 Stück Pressluftatmer Dräger PSS 90 Überdruck mit 2 x 4l Stahlflaschen und
- 3 Stück Pressluftatmer Dräger PSS 90 Überdruck mit Bodyguard (Twin Pack) mit 2 x 6,8l GFK Flaschen zur Verfügung.
- 3 Stück Schutzanzüge Schutzstufe 3
- 3 Stück Säureschutzanzüge Schutzstufe 2
- 18 Reserveflaschen (12 Stück 200 bar Stahl, 6 Stück 300 bar GFK)
- 18 Stück Atemmasken Überdruck und 8 Stück Atemmasken mit Schraubanschluss für leichten Atemschutz. Betreut werden die Geräte vom Atemschutzwart Rüdiger Ramsebner und seinem Stellvertreter Michael Oberndorfinger.

Bei 10 Übungen wurde mit Schwerem AS vorgegangen.

Weiters wurden 7 Gruppenübungen und Schulungen abgehalten.

Bei 4 Einsätzen wurde der schwere AS benötigt.

2005 wurden  
93 Luftflaschen gefüllt.  
Der Arbeitsaufwand für das  
AS Wesen betrug 330 h

Bei der Brandsimulationsanlage in der Kaserne Kirchdorf nahmen 3 Trupps teil.

Das AS Leistungsabzeichen hat 1 Trupp erfolgreich abgelegt.



2 Trupps konnten beim Hot fire Training in  
Kirchdorf teilnehmen.

21 Atemschutzträger stehen insgesamt zur  
Verfügung. Davon 2 Frauen!



AS Leistungsabzeichen in Kremsmünster

Vnr.: Oberndorfinger Michael, Ramsebner Rüdiger & Kuntner Bernhard

Unser Versorgungsteam hat uns und unsere Gäste wiederum toll versorgt. Zu 43 Terminen wurde Essen ausgegeben. Dabei wurden 722 Stunden geleistet. Hans, danke an dich und dein Team!



ohne Worte



Wintersonnenwende bei der Burgholzerhalle



Nikolausbesuch bei den Feuerwehrkindern



Eigenversorgung beim Landeswettbewerb



Besichtigung der modernen Bäckerei der Fam. Schwarz.



Musikalische Umrahmung beim Maibaumumschneiden durch die Freunde vom Musikverein Micheldorf. Besten Dank!



Die gemütliche Bank wurde gut frequentiert.



Das kann doch keiner glauben. Einen 120er haben wir gefeiert. Hans und Heinz - **Alles Gute!**



Bei der Kompassübung haben alle Trupps das Ziel erreicht. Niemand ging verloren. ☺



Abfahrt zum Kameradschaftstreffen nach Kärnten



Wer einmal ein tüchtiger Feuerwehrmann werden möchte muss früh beginnen.



Auch die schwierigsten Aufgaben wurden von den Kids beim Kindertag toll absolviert.



Weihnachtsfeier 2005 der FF Micheldorf.



Stimmungsvolle Musik für die Weihnachtsfeier

## Impressionen aus 44 Jahren ausgefüllte Feuerwehrarbeit für Micheldorf – Zur Aktiven Feuerwehrpension.



Wer kennt diesen wackeren Kämpfer?





## Vorschau auf 2006

Bei der Jahreshauptversammlung am 31. März legt unser langjähriger verdienter Kommandant sein Amt zurück. Die Funktionen Kommandant und Kommandantstellvertreter werden neu gewählt. Für die frei gewordenen Positionen sind verantwortungsvolle Personen zu gewinnen. Das neue Team muss sich formieren und ihre Konzepte ausarbeiten. Die Aus- und Fortbildung wird sich auf AS und Vollschutz konzentrieren. Im Bereich der Chargen wird die Stabsarbeit durch Schulungen intensiviert und automatisiert. Weiters werden im Bereich des Technischen Zuges durch Einschulungen und Übungen weitere Kranfahrer und Maschinisten ausgebildet.

Die Grundausbildung wird von 2 Kameraden aus der Jugendgruppe absolviert.

Der Gegenbesuch der FW Micheldorf in Kärnten wird zum Georgiritt erfolgen und im Herbst wird uns der Feuerwehrausflug zu einer Schifffahrt auf die Donau führen.

Wir freuen uns auf ein kameradschaftlichen und erfolgreiches Jahr.

## Impressum

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Micheldorf/OÖ, HI Kreuzer Str. 4, A-4563 Micheldorf. Tel 07582/63234

Für den Inhalt verantwortlich: ABI Wegmaier Heinz, Kommandant der FF Micheldorf

Erstellt: BI Bernhard Kuntner

Foto's: Hajjes Jack und Feuerwehr Micheldorf

(C) März 2005. Alle Rechte vorbehalten.